

Himmelhoch trinkend

Viel Licht, viel Weitsicht und viele Drinks - so lassen sich die Festtage und Silvester aushalten. Für den Blick von oben hat Autorin Linda Ridder ein paar gute Adressen gefunden



6. STOCK

Hohe Decken, große Fenster, Korbmöbel und Zimmerpalmen, in einer Ecke ein Loungebereich. In der Apartmentbar können sich die Gäste fast wie zuhause fühlen, daher auch der Name. Für eine lockere Stimmung sorgt Magdalena Karkosz, sie ist die Barchefin und in Berlin eine der wenigen Frauen in dieser Position. Gäste werden wie Freunde begrüßt und verabschiedet. Auch am ersten und zweiten Weihnachtsfeiertag lässt es sich hier mit Freunden treffen



und einen Cocktail gemeinsam genießen, zum Beispiel den Apple Twist. Die Kombination aus Rum, Sahne, Zucker und selbstgemachter Apfelbutter ist cremig zart, die Apfelnote gibt eine gewisse Frische.

Vom langen Tresen führt der Weg direkt zu einem 180-Grad-Blick auf Hauptbahnhof, Alex und Spree. Der garantiert an Silvester einen Ehrenplatz für das Feuerwerk über der Stadt.

Apartment Bar
Heidestraße 62, Mitte,
Tel. 030 40 03 00 25 30,
www.amanogroup.de

10. STOCK

Obwohl die Monkey Bar über die Weihnachtsfeiertage geöffnet hat, ist das Ambiente wenig weihnachtlich. Die Pflanzen, die wie Schlingpflanzen aus dem Dschungel von der Decke hängen, und die mit Affenmotiven verzierten Vasen, die auf der hölzernen Bar stehen, muten eher tropisch an. Umso besser für alle, die dem grauen Winter wenigstens für eine Weile entfliehen wollen. Passend zum Urlaubsfeeling liegt der Schwerpunkt auf sogenannten Tiki-Drinks, die von Einwanderern der polynesischen Inseln nach Amerika gebracht wurden. Die werden in speziellen Behältnissen serviert – besonders spektakulär der Don the Beachcomber Mai Tai, der aus einer zu einem Affenkopf geschnitzten Kokosnuss getrunken wird. Für diejenigen, die es doch etwas weihnachtlicher möchten, hal-



ten die Barkeeper den Apple Pie bereit – einen Cocktail mit Bourbon Whiskey, Apfelsaft und Ahornsirup, getoppt mit einem luftigen Espuma. „Die Vanillernote des Whiskeys harmonisiert wunderbar mit dem Apfelsaft und dem Sirup“, erklärt Luca Maranta, Assistent Barmanager, die Zusammensetzung des Drinks. An Silvester hingegen wird es Klassiker geben und selbstverständlich viel Champagner. Zu Musik aus den 20er Jahren lässt es sich mit beeindruckendem Ausblick auf die Gedächtniskirche und den Tiergarten bis hin zur Siegestsäule schauen. Die Affen im Zoo sind nicht zu sehen, die schlafen dann leider schon.

Monkey Bar
Budapester Straße 40, Tiergarten,
Tel. 030 120 22 12 10,
www.25hours-hotels.com



14. STOCK

Retro-Sessel in Rot und Lila gesellen sich zu schwarzen Hochglanztischen, der lange Tresen aus dunklem Holz wird von unten dezent mit rotem Licht bestrahlt. Die Skybar befindet sich in der 14. Etage des Andel's Hotels und bietet einen ungewohnten Ausblick und eine ungewöhnliche Perspektive auf Berlins Zentrum



und Peripherie. Was die Karte betrifft, haben die Gäste die Qual der Wahl – von den Housedrinks, kreierte von Bar Manager Gennaro Mandalá, über Stickdrinks, Margaritas und Daiquiris bis hin zu den klassischen Cocktails und Longdrinks. Die Entscheidung fällt leichter, wenn das Getränk zur Jahreszeit passen soll. Dann steht beispielsweise der Noël Noël an, mit braunem Rum, Grand Marnier, Amaretto, Orangensaft, Nelken, Limettensaft und Zimtsirup. Die Bar hat übrigens am Heiligabend geöffnet. Ebenso an Silvester, da können die Gäste zur Musik von der Berliner Band Currao und dem DJ Set Titoto & Cat ins neue Jahr tanzen.

Sky Bar im andel's Hotel
Landsberger Allee 106, Lichtenberg,
Tel. 030 453 05 30,
www.vi-hotels.com

17. STOCK

Wer an den Feiertagen keine Lust auf Weihnachtstamam hat, ist in der Solar Sky Lounge



richtig. Im 17. Stock des unspektakulären Hochhauses, gegenüber vom Anhalter Bahnhof, wird Barkeeper Dennis Wolf am 25. und 26. Dezember wie immer seine Cocktail-Kreationen servieren. Die lassen sich dann entspannt mit dem spektakulären Panoramablick auf die Berliner Sehenswürdigkeiten schlürfen. Der Verzicht auf das Weihnachtessen muss allerdings nicht sein, denn im Restaurant, das durch eine Wendeltreppe mit der Bar verbunden ist, können die Gäste Gans mit Klößen genießen. Immer noch eindrucksvoll, obwohl er schon Jahrzehnte existiert, ist die Fahrt im Aufzug, der außen an der Fassade hochfährt.

Solar Sky Lounge
Stresemannstraße 76, Kreuzberg,
Tel. 0163 765 27 00,
www.solarberlin.com